

TERMIN

Vorprogramm: 30. März 2011
 Kongress: 31. März - 1. April 2011
 Mitgliederversammlung TMF e.V.: 1. April 2011

ORT

Schloss der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster
 Schlossplatz 2 | 48149 Münster

ORGANISATION

Geschäftsstelle TMF e.V., Berlin
 Telefon: 030 - 31 01 19 50
 info@tmf-ev.de | www.tmf-ev.de

ANSPRECHPARTNERIN BEI DER TMF

Antje Schütt
 Kommunikation & Mitgliederbetreuung
 Telefon: 030 - 31 01 19 56 | antje.schuett@tmf-ev.de

ANSPRECHPARTNER VOR ORT

Prof. Dr. med. Frank Ückert | Anja Teuteberg
 Telefon: 02 51 - 83 58 222 | teuteberg@imfl.de

ANMELDUNG

Wir bitten um Anmeldung bis zum 25. März 2011.
 Die Anmeldung erfolgt online unter
www.tmf-ev.de/Jahreskongress.

Es werden keine Teilnahmegebühren erhoben.

Die TMF ist die Dachorganisation der medizinischen Forschungsnetzwerke in Deutschland. Sie ist die Plattform für den Austausch der Forscher zu technischen, rechtlichen und organisatorischen Fragen medizinischer Verbundforschung, für die sie Konzepte und Lösungen zur Verfügung stellt.

Mit ihren Jahreskongressen will die TMF den Austausch der medizinischen Forscher untereinander stärken und die Vermittlung ihrer Lösungen für die medizinische Verbundforschung unterstützen.

Der TMF-Jahreskongress 2011 in Münster ist eine öffentliche Veranstaltung und richtet sich an

- TMF-Mitglieder und assoziierte Organisationen,
- Forscher in Kliniken und wissenschaftlichen Institutionen,
- Fachgesellschaften und Universitäten,
- Datenschützer und Ethikkommissionen,
- Industrievertreter, Bundesinstitute und Förderorganisationen,
- gesundheitspolitische Institutionen und Gremien sowie
- Vertreter von Fachmedien und Patientenorganisationen.

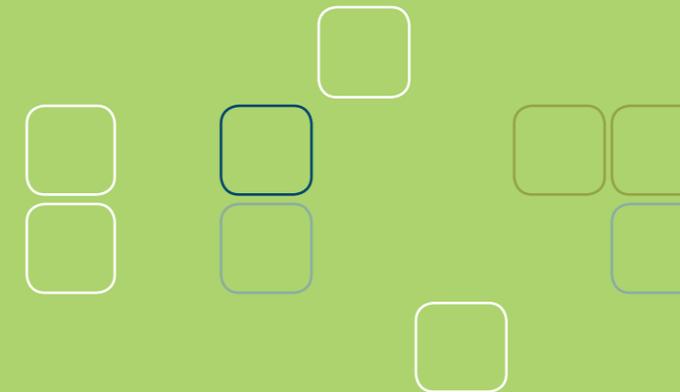
www.tmf-ev.de/Jahreskongress



3. TMF- JAHRESKONGRESS 2011

31. März – 1. April 2011

Schwerpunktthema:
 Von der Versäulung zur Vernetzung –
 medizinische Verbundforschung im Wandel



MÜNSTER
 Info und Anmeldung:
www.tmf-ev.de/Jahreskongress



Sehr geehrte Damen und Herren,
 liebe Kolleginnen und Kollegen,

die medizinische Verbundforschung in Deutschland befindet sich im Wandel: Der Schritt vom Einzel- zum Verbundforscher ist erfolgreich getan, nun entstehen in der Gesundheitsforschung große regional oder national vernetzte Zentren, die die verschiedenen Säulen der universitären und außeruniversitären Forschung sowie der medizinischen Behandlungseinrichtungen überbrücken helfen sollen.

Diesem Wandel und der Frage, wie die bereits bestehenden Erfahrungen aus mehr als zehn Jahren medizinischer Verbundforschung beim Aufbau der neuen Strukturen genutzt werden können, werden wir im diesjährigen Jahreskongress in Münster besondere Aufmerksamkeit widmen. Daneben stehen weitere wichtige Themen im Fokus, beispielsweise die individualisierte Medizin oder auch – sehr aktuell – das Problemfeld der Digitalisierung von Studienunterlagen in Krankenhausarchiven.

Wir laden Sie sehr herzlich für den 31. März und 1. April 2011 in das Schloss der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster ein und freuen uns auf die Gespräche mit Ihnen.

Prof. Dr. Frank Ückert
 Kongresspräsident | Mitglied des Vorstands der TMF



AB 8.30 UHR REGISTRIERUNG

9.00 UHR WORKSHOP VERNETZUNG VON BIOMATERIALBANKEN

11.00 UHR WELCOME-KAFFEE

11.30 UHR BEGRÜSSUNG UND KONGRESSERÖFFNUNG

- Prof. Dr. Ulrich R. Fölsch, *Kiel* (Vorsitzender TMF e.V.)
- Prof. Dr. Frank Ückert, *Münster* (Kongresspräsident)
- Prof. Dr. Wilhelm Schmitz, *Münster* (Dekan der Med. Fakultät der Universität Münster)
- Dr. Angela Lindner, *Berlin* (Referatsleiterin Gesundheitsforschung im BMBF)

12.00 UHR VON DER VERSÄULUNG ZUR VERNETZUNG
Moderation: Prof. Dr. Ulrich R. Fölsch, *Kiel*

- Die Gesundheitsforschungsstrategie und die großen neuen Fördermaßnahmen des BMBF
Dr. Angela Lindner, *Berlin*
- Die Sicht der Fakultäten: Wie muss ein Standort aufgestellt sein, um in Fördermaßnahmen erfolgreich zu sein
Prof. Dr. Dieter Bitter-Suermann, *Hannover*
- Die Rolle der Ressortforschungseinrichtungen in der wissenschaftlichen Zusammenarbeit
N.N.

13.00 UHR MITTAGSIMBISS

14.00 UHR PODIUMSDISKUSSION MIT VERTRETERN DER GROSSEN VERBUNDFÖRDERMASSNAHMEN

Moderation:
Prof. Dr. Wolfgang Hoffmann, *Greifswald*

- Nationale Kohorte
Prof. Dr. Rudolf Kaaks, *Heidelberg*
- Deutsche Zentren der Gesundheitsforschung
N.N.
- Nationale Biobanken-Initiative
Prof. Dr. Ute Nöthlings, *Kiel*
- Gesundheitsregionen
Prof. Dr. Björn Bergh, *Heidelberg*
- Kompetenznetze in der Medizin
Prof. Dr. Wolfgang Gaebel, *Düsseldorf* (angefragt)
- Integrierte Forschungs- und Behandlungszentren
Dr. Jens Steinbrink, *Berlin*

15.30 UHR KAFFEPAUSE

16.00 UHR VERBUNDFORSCHUNG AM STANDORT MÜNSTER – KURZPRÄSENTATION

- Kompetenznetz Vorhofflimmern
Dr. Thomas Weiß
- Netzwerk Ichthyosen
Prof. Dr. Frank Ückert
- Netzwerk Panik
Prof. Dr. Volker Arolt
- FluResearchNet
Prof. Dr. Stephan Ludwig

- Kompetenznetz Multiple Sklerose
Prof. Dr. Heinz Wiendl
- ZKS Münster
Dr. Jürgen Grebe
- TranSaRNet
Prof. Dr. Heribert Jürgens (angefragt)

17.00 UHR HEALTH CLOUD

- Cloud-Dienste für die Sekundärnutzung medizinischer Rohdaten in Wirtschaft und Forschung – zum Start eines BMWI-geförderten Projektes
Dr. Philipp Daumke, *Freiburg*

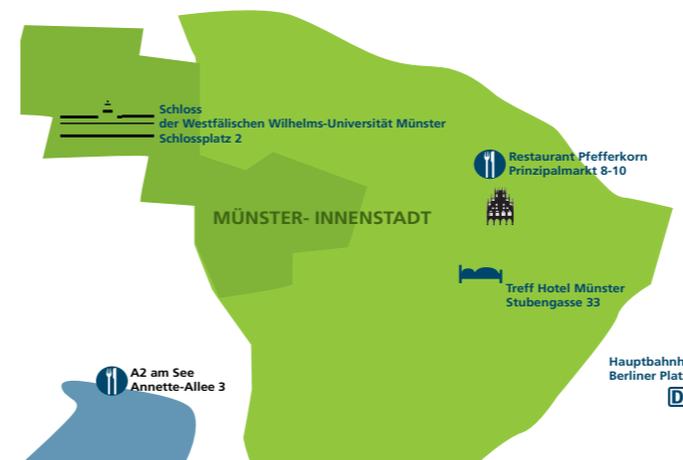
17.15 UHR EVENING LECTURE

- 50 Jahre Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie: Ein Spaziergang durch mein Leben
Prof. Dr. Karl Überla, *München*

19.00 UHR STADTFÜHRUNGEN

AB 20.00 UHR

ABENDESSEN RESTAURANT PFEFFERKORN IM RATSCELLER



AB 8.00 UHR REGISTRIERUNG

9.00 UHR KEYNOTE

- Systembiologie – Entwicklung und offene Fragen
Prof. Dr. Maik Kschischo, *Koblenz*

9.45 UHR KAFFEPAUSE

10.00 UHR WISSENSCHAFTLICHE GRUNDLAGEN DER INDIVIDUALISIERTEN MEDIZIN

Moderation: Prof. Dr. Michael Krawczak, *Kiel*

- Epidemiologische Erkenntnisse aus der Verbundforschung und ihr Nutzen für die Versorgung
Prof. Dr. Rudolf Kaaks, *Heidelberg*
- Genetische versus konventionelle Risiken – was hat die transdisziplinäre Forschung gebracht?
Prof. Dr. Markus Nöthen, *Bonn*
- Individuelle Medizin: Wo ist Grundlagenforschung in der Therapie entscheidungsrelevant geworden?
Prof. Dr. Winfried Siffert, *Essen*

11.00 UHR KONGRESSABSCHLUSS

- Digitale Krankenhausarchive im Spannungsfeld zwischen Revisionsicherheit und GCP-Konformität
Sebastian C. Semler | Mathias Freudigmann, *Berlin*
- Ausblick 2011/2012: Was macht die TMF im kommenden Jahr
Prof. Dr. Michael Krawczak, *Kiel*
- Schlusswort
Prof. Dr. Frank Ückert, *Münster*

12.00 UHR MITTAGSPAUSE

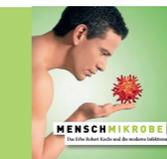
13.00-15.30 UHR MITGLIEDERVERSAMMLUNG TMF E.V.

9.00-17.15 UHR
Pilotseminar Klinische Prüfung und klinische Bewertung von Medizinprodukten

10.00-17.00 UHR
Workshop Wirtschaftlichkeitsanalyse – Effizienz in der klinischen Forschung messen

AB 18.30 UHR
Treffen der TMF-Botschafter

AB 19.30 UHR
Get together der Kongressteilnehmer – Umtrunk im A² am See



HINWEIS:
Am 1. April 2010 um 18 Uhr wird in Münster die Ausstellung MenschMikrobe eröffnet, die von DFG und RKI getragen wird.